

Stadt Mülheim a.d. Ruhr

lfd. Nr.

235

<input checked="" type="checkbox"/> Baudenkmal	<input type="checkbox"/> ortsfestes Bodendenkmal	<input type="checkbox"/> bewegliches Denkmal	<input type="checkbox"/> Denkmalbereich *)
--	--	--	--

*) Denkmalbereiche, die durch Satzung, Bebauungsplan oder ordnungsbehördliche Verordnung den Vorschriften des Denkmalschutzes unterliegen. Bei Denkmalbereichen kann anstelle der folgenden Angaben auf die Satzung, den Bebauungsplan oder die Verordnung Bezug genommen werden.

Kurzbezeichnung des Denkmals	Kämpchenstraße 59	
lagemäßige Bezeichnung des Denkmals (Koordinatenbezeichnung oder Straßename und Hausnummer oder Grundbuchbezeichnung)	Kämpchenstraße 59	
Darstellung der wesentlichen charakteristischen Merkmale des Denkmals	<p>Gründerzeitliches Eckhaus, um die Jahrhundertwende erbaut. 3-geschossiges Gebäude, Putzfassade mit reichhaltigen ornamentalen Verzierungen. In den Obergeschossen der Pual-Essers-Straße zwischen Putzpilastern sechs Achsen, davon 2 Achsen zusammengefaßt und mit einem fachwerkartig verzierten Quergiebel bekrönt. In der Kämpchenstraße fünf Achsen, ebenfalls 2 Achsen zusammengefaßt und mit Mansardenquergiebeln in Fachwerkstruktur. Im Erdgeschoß Scheinquaderung, eigenwillig geformte Fenster. Konvex gebogene Eckachse, im Erdgeschoß mit laubenartigem Eingang, darüber jeweils große geschwungene Balkons mit verziertem Eisengeländer, geschwungener Giebel mit reichen ornamentalen Verzierungen. Mächtiges Dachgesims. Das Gebäude ist bedeutend für die Geschichte des Menschen und für die Stadtentwicklung Mülheims im 19. Jh.; erhaltenswert aus wissenschaftlichen, besonders architektur- und ortsgeschichtlichen sowie städtebaulichen Gründen.</p>	
Tag der Eintragung	9.12.87	Unterschrift I. A. 

Hardt